



Ministerium für Inneres und Sport

Innenminister Klaus Jeziorsky gibt symbolischen Startschuss für die neue Internetpräsentation der Landespolizei

Ministerium des Innern - Pressemitteilung Nr.: 024/06

Ministerium des Innern - Pressemitteilung Nr.: 024/06

Magdeburg, den 1. Februar 2006

Innenminister Klaus Jeziorsky gibt symbolischen Startschuss für die neue Internetpräsentation der Landespolizei

Innenminister Klaus Jeziorsky hat heute im Technischen Polizeiamt in Magdeburg den symbolischen Startschuss für die neue Internetpräsentation der Polizei des Landes Sachsen-Anhalt gegeben.

Innenminister Klaus Jeziorsky: „Vor fast genau einem Jahr haben wir das elektronische Polizeirevier unserer Landespolizei in Betrieb genommen. Wir waren uns damals nicht sicher: Wird die neue Möglichkeit, mit der Polizei in Kontakt zu treten, ohne eine Polizeidienststelle betreten zu müssen, überhaupt angenommen? Eine erste Inaugenscheinnahme Mitte vergangenen Jahres zeigte: Wir sind den richtigen Weg gegangen.“

Das elektronische Polizeirevier sei eine Erfolgsstory. Von Februar 2005 bis zum 31.12.2005 hätten sich insgesamt 2.800 Bürgerinnen und Bürger auf virtuellem Weg an die Polizei gewandt. Im einzelnen seien über diese Plattform 1.500 Anzeigen, 700 Fragen, 400 Hinweise sowie 70 Danksagungen an die Polizei gerichtet worden. Es gab aber auch 100 Beschwerden, die gründlich ausgewertet wurden und eine wichtige Hilfe waren und sind, die Arbeit der Polizisten unseres Landes noch bürgernäher zu gestalten. Dennoch, so Jeziorsky weiter, habe man sich nicht auf den Erfolg ausgeruht, sondern den Bürgerinnen und Bürgern noch näher kommen und ihnen in verschiedenen Lebenslagen noch mehr Hilfe anbieten können.

Daher hat eine landesweite Arbeitsgruppe, an der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen Polizeibehörden und Einrichtungen beteiligt waren, sehr intensiv innerhalb von nur 4 Monaten die Gestaltung des neuen Internetauftritts unserer Polizei erarbeitet und überlegt, welche Informationen für den Bürger wichtig sind, so z. B.:

¿
Wie
verhalte ich mich, wenn ich einen Unfall hatte?

¿
Was muss
ich tun, um einen Einbruch in mein Haus zu vermeiden, wenn ich längere Zeit nicht zu Hause bin?

¿
Wie
schütze ich mich vor Diebstahl?

So sind Hinweise und Ratschläge zu den Themen "Einbruch oder Verkehrsunfall" in den Rubriken Verkehrssicherheit oder Kriminalprävention zu finden. Für Kinder werden z.B. Spiele, Puzzel und Ausmalbögen im "KiddyWeb" angeboten.

¿Ganz wichtig erschien es, speziell die jüngsten Mitbürger unseres Landes anzusprechen und wichtige Hinweise beispielsweise für einen sicheren Schulweg zu geben. Ebenso finden aber auch Jugendliche Hinweise und Ratschläge für den sicheren Heimweg von der Disco und die Warnung vor dem Genuss verschiedener Drogen. Auch unsere Senioren können sich nun umfassend beispielsweise über zweifelhafte Haustürgeschäfte und das altersgerechte Verhalten im Straßenverkehr informieren, so Innenminister Klaus Jeziorsky. Dennoch würde im Notfall nichts den bewährten Notruf über die Nummer 110 ersetzen können.

Das Layout der neuen Internetpräsentation der Landespolizei orientiere sich am erfolgreichen Internetauftritt des Landes Sachsen-Anhalt. Einhergehend mit der nahezu abgeschlossenen Integration in das Landesportal habe man die neuen Web-Seiten der Landespolizei optisch neu gestaltet. In den kommenden Monaten würden hier noch abschließende Arbeiten zu erledigen sein. Anstatt langen Lesestoffs könne der Bürger über verschiedene Links auf 674 Seiten schnell und unkompliziert Antwort auf seine Fragen finden.

Die neue Internetpräsentation der Polizei sei damit auch ein Meilenstein in der Weiterentwicklung des eGovernment für Sachsen-Anhalt.

Durch Bündelung von Informationen, gezielte Nutzung neuer Technologien sowie schnellere Kommunikation, besseren Informationsaustausch und effizientere Aufgabenerledigung verbessere sich die Qualität der polizeilichen Arbeit entscheidend.

Jeziorsky: Der Internetauftritt ist unter der bekannten

Adresse <https://www.polizei.sachsen-anhalt.de>

zu finden. Ich erhoffe mir eine große Resonanz und bin sicher, dass die Landespolizei ein gutes Stück dazu beitragen wird, Sicherheit auch über Bits und Bytes den Einwohnern unseres Bundeslandes näher zu bringen.¿

Impressum:

Verantwortlich: Dr. Matthias Schuppe

Pressestelle

Halberstädter Straße 2 / Am Platz des 17. Juni

39112 Magdeburg

Tel: (0391) 567-5516/5517

Fax: (0391) 567-5519

Mail: Pressestelle@mi.lsa-net.de

Impressum:Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-AnhaltVerantwortlich:Danilo WeiserPressesprecherHalberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni"39112 MagdeburgTel: (0391) 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5377Fax: (0391) 567-5520Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de